

Ressort: Politik

Junge Liberale attackieren Solms und Niebel

Berlin, 04.01.2013, 16:51 Uhr

GDN - Der Bundesvorsitzende der Jungen Liberalen (JuLi), Lasse Becker, hat scharfe Kritik an den FDP-Präsidiatsmitgliedern Hermann Otto Solms und Dirk Niebel geäußert, die offen die Zukunft von Philipp Rösler als Parteichef angezweifelt hatten. "Das größte personelle Problem ist die fehlende Geschlossenheit des Bundespräsidiums - von Solms bis Niebel sind so viele Bundespräsidiumsmitglieder nur damit beschäftigt, auf das eigene Personal zu ballern, dass selbst Erfolge, wie die Abschaffung der Praxisgebühr nicht weiter wahrgenommen werden", sagte Becker "Handelsblatt-Online".

Entsprechend kritisch steht der JuLi-Chef Forderungen nach einem Vorziehen des Bundesparteitags Anfang Mai gegenüber. "Mir geht es um die Inhalte", sagte. Er wünsche sich zwar eine "personelle Verbreiterung mit einem Team", aber das Konzept und die Inhalte seien wichtiger. "Darum sollte es zeitnah gehen und nicht nur wegen einzelner Namen." Dessen ungeachtet warf Becker Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) mangelnde Unterstützung von Rösler vor. "Angela Merkel ist leider keine Teamspielerin, das musste erst die SPD in der großen Koalition feststellen und jetzt wir", sagte Becker. "Es stimmt, dass sie in ihrem Schrank mehr - teils gegensätzliche - inhaltliche Positionierungen als Hosenanzüge hängen hat." Von der Reformerin Merkel des ersten Leipziger Parteitags sei leider wenig zu sehen. "Die FDP sollte deshalb mit einem mutigen Reformprogramm klar aufzeigen, warum eine linke Stillstands-Union von Niemandem in Deutschland allein benötigt wird."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5211/junge-liberale-attackieren-solms-und-niebel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com